

## **Datenschutzhinweis und Einwilligung**

Im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung *#MischDichein – Junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte in der Politik stärken am 01. Februar 2024 (im Folgenden „Veranstaltung“)* verarbeitet der Arbeitsstab der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, zugleich Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus beim Bundeskanzleramt in Übereinstimmung mit der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie gegebenenfalls spezialgesetzlichen Regelungen, Ihre Daten.

### **Datenschutzinformation:**

#### **1. Umfang, Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung von personenbezogenen Daten**

1.1. Für die Anmeldung zur Veranstaltung ist die Erhebung personenbezogener Daten notwendig. Bei den verpflichtenden Angaben handelt es sich um Ihren Vor- und Nachnamen, ggf. Titel, Ihre E-Mail-Adresse sowie Institution und Funktion. Angaben zu ernährungsspezifischen Besonderheiten/Wünschen (z.B. Unverträglichkeiten) sind freiwillig.

1.2. Im Rahmen der Veranstaltung wird den Teilnehmern eine Teilnehmerliste zur Verfügung gestellt. Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung von Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Bundeskanzleramtes werden bei der Veranstaltung Bild- und Filmaufnahmen erstellt und verwendet, auf denen Sie gegebenenfalls erkennbar zu sehen sind.

1.3. Die von Ihnen für die Anmeldung übermittelten und erforderlichen personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Einladung zu weiteren Veranstaltungen der oben genannten Veranstaltungsreihe oder thematisch ähnlichen Veranstaltungen der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration zugleich Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus für den unter 3.2. genannten Zeitraum gespeichert und verwendet.

1.4. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht unbefugt an Dritte übermittelt, sondern nur zum beschriebenen Zweck der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung, ggf. auch von einem Dienstleister verarbeitet, der die personenbezogenen Daten in unserem Auftrag nur zu dem genannten Zweck verarbeitet.

1.5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO (Einwilligung) und Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 3 BDSG (Öffentlicher Auftrag).

#### **2. Ansprechpersonen**

2.1. Verantwortlicher im Sinne von Art. 4 Ziff. 7 DSGVO ist der Arbeitsstab der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration zugleich Beauftragte der Bundesregierung für Antirassismus. Dieser ist zu kontaktieren unter [as@bk.bund.de](mailto:as@bk.bund.de) und/oder 030/18400-1640.

2.2. Kontakt zum/zur behördlichen Datenschutzbeauftragten des Bundeskanzleramtes erhalten Sie unter: Bundeskanzleramt, Datenschutzbeauftragte, Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin, E-Mail: [dsb@bk.bund.de](mailto:dsb@bk.bund.de).

#### **3. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

3.1. Die im Rahmen des Anmeldeverfahrens ggf. freiwillig übermittelten personenbezogenen Daten werden unverzüglich nach Durchführung der Veranstaltung gelöscht.

3.2. Die gemäß Ziffer 1.3. zum Zweck der Information über und Einladung zu künftigen Veranstaltungen der genannten Veranstaltungsreihe gespeicherten Daten werden spätestens zum 01.02.2026 gelöscht.

#### 4. Widerruf der Einwilligung

**4.1. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.** Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf ist an den/die oben unter Ziff. 2.1 genannte/n Verantwortliche/n zu richten.

Soweit wir die Verarbeitung der Daten auf unseren öffentlichen Auftrag (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 3 BDSG) stützen, können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einlegen (Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

#### 5. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung

Sie haben ein Auskunftsrecht nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, ein Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO.

6. Es besteht ein Beschwerderecht beim Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Graurheindorfer Str. 153 in 53117 Bonn, Tel.: 0228/997799-0, E-Mail: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de).

#### **Einwilligung**

Mit meiner Anmeldung zur Veranstaltung bestätige ich, sämtliche Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen zu haben und erkläre mich mit den vorbezeichneten Datenverarbeitungen einverstanden. Ihre Einwilligung ist jederzeit widerruflich, siehe Ziffer 4.1.